



Die Stephanskirchener evangelische Gemeinschaftsschule von Klasse 5 bis 10 stellt sich vor

**Wer die APS besser kennen-
lernen will, kann sich hier
informieren:**

Telefon 0 80 36 / 9 43 31 08
info@aktive-projektschule.de
www.aktive-projektschule.de

Die Aktive Projekt-Schule (=kurz APS), wurde im Jahr 2017 von christlich geprägten Stephanskirchner Bürgerinnen und Bürgern ins Leben gerufen und liegt im Ortsteil Högering schräg gegenüber EM Fischer Chiemgau.



Aktive Projekt-Schule

Sie ist deutschlandweit die erste evangelische Schule mit dem besonderen pädagogischen Konzept, dass Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse, im Gedanken eines Teams jahrgangs- und fächerübergreifend in Projekten lernen. Aktuell umfasst die Schule drei jahrgangsübergreifende Klassen mit ca. 20 Lernenden pro Klasse. Im Endausbau werden 80 Kinder in 4 Klassen die Schule besuchen.

Neu an der APS ist der Gedanke des potentialentfaltenden und vernetzten und reflektierten Lernens und der Blick auf ein zukunftsfähiges Denken und Handeln. Wir beziehen die aktuellen Erkenntnisse der Lern- und Hirnforschung in unser Handeln mit ein.

Durch jugendspezifische Projekte, welche die Kinder und Jugendlichen mit Unterstützung der Pädagoginnen und Pädagogen planen und dann mit dem Lehrplan verbinden, setzen die Lernenden mit ihren Teams kreative und lebendige Akzente.

Individualisierte Projektlernpläne und regelmäßige Entwicklungsgespräche unterstützen die jungen Menschen, um sich in der 9. und 10. Klasse gemeinsam auf den Qualifizierenden Mittelschulabschluss und den Mittleren Bildungsabschluss (=Mittlere Reife) vorzubereiten. Am Ende absolvieren sie erfolgreiche Schulabschlüsse in enger Zusammenarbeit mit der OPS, der hiesigen Mittelschule.

Warum ist die APS eine evangelische Schule?

Eine evangelische und damit christlich geprägte Schule gibt Raum für Vielfalt und zur Reflexion, zum Nachdenken über Gott und wie wir uns verhalten sollten, damit wir unsere Schöpfung bewahren. Jeden Tag suchen wir den Dank für das, was wir haben und dass wir lernen dürfen, miteinander und nicht gegeneinander. Die APS pflegt christliche Werte ein, ohne dabei andersdenkende zum eigenen Glauben überreden zu wollen.

